Stadtteilbüro Bieblach Träger: OTEGAU Arbeitsförder- und Berufsbildungszentrum

## Sachbericht zur Aktion

Förderung aus dem Programm Soziale Stadt



Hinweis: Ihre Aktion wurde aus Mitteln des Bundes und des Landes Thüringen im Programm "Soziale Stadt" finanziert. Für die Abrechnung der Aktion benötigt das Stadtteilmanagement neben den Originalbelegen auch einen Sachbericht, in dem dargestellt ist, was Sie mit der Aktion erreicht haben.

Der Bericht zur Aktion sollte ein bis maximal drei Seiten lang sein (DIN A 4) und auf den ursprünglichen Antrag Bezug nehmen. Für Außenstehende soll ein nachvollziehbares Bild über die geförderte Aktion entstehen. Eine Auswertung der Ergebnisse zu den Zielen des Programms Soziale Stadt soll anhand des Berichtes möglich sein.

Titel der Aktion:				
Zeitraum:				
Fördernehmer / Adresse:				
1. Wie ist die Aktion verlaufen und welche der zuvor gesetzten Ziele wurden erreicht?				
2. Wer hat an der Aktion teilgenommen? (Zielgruppen, z.B. Kinder, Jugendliche, Senioren usw.)				
3. Bitte beschreiben Sie Ihren eigenen Anteil an der Aktion. (z.B. durch ehrenamtliche Arbeit)				
<b>4. Welche Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit wurden durchgeführt?</b> (Ansichtsexemplare von Flyern, Postern, Pressemitteilungen usw. und <u>Fotos</u> der Aktion bitte beifügen)				
Fotos sind beigefü	igt			

## Wenn möglich, machen Sie bitte noch Angaben zu:

Unterstützte Einrichtungen	Anzahl		Anzahl
davon Kindertagesstätten	1	Beteiligte Kooperationspartner	1
davon Jugendeinrichtungen		(z.B. Vereine, Initiativen)	'
davon Schulen		Ehrenamtliche Arbeit (in Stunden)	
Sonstige Einrichtungen		Teilnehmer*innen an der Aktion	50

Hinweis: Der Sachbericht ist mit der Abrechnung der Aktion im Stadtteilbüro einzureichen!